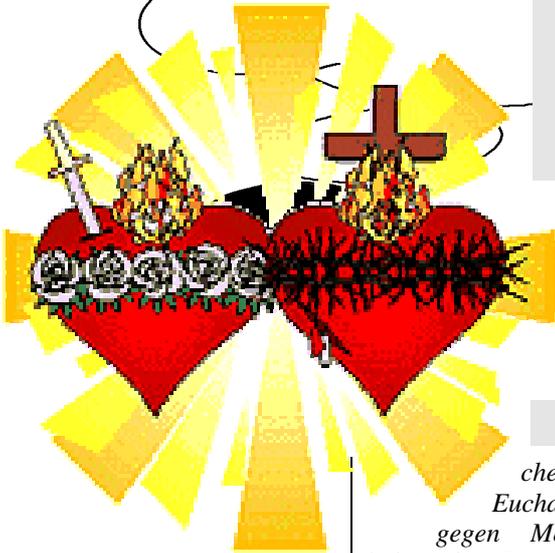


Ritter der Unbefleckten

Familie der Heiligen Herzens Jesu und Mariens (FJM)
Br.Thomas – Apostolatsgemeinschaft



„Zum Zeichen der Barmherzigkeit und Liebe Gottes“

„Mensch,
bist du bereit, die Konsequenzen zu tragen?“

-31. Mai 2003 -

„Als das Volk gegen Mose (= gegen GOTT) rebellierte, züchtigte Ich das Volk. Ich habe das Übel aus Meinem Volk herausgerissen. Am Schluss mussten die, welche übrig blieben, wegen ihrer neuen Vergehen über 40 Jahre durch die Wüste wandern.

Nun ist deine Sünde gegen Mich und Meine Liebe so sehr entbrannt. Nichts hält dich mehr auf, dich gegen Mich, deinen Gott, zu erheben! Mein Arm wird fallen! Mein Arm wird die Erde erbeben lassen! Der Zorn des Vaters wird die Meere zum Überlaufen bringen! Deine Nahrung soll der Staub der Wüste sein und das Wasser so bitter wie Galle.

Du hast dich von deinem Herren abgewandt, Ich wende Mich nun von euch ab. Not, Elend und Tod wird über euch kommen wie Mein Volk es sehen durfte in Ägypten, als Ich Meine Kinder aus dem Sklavenhaus herausführte.

Ihr seid aufsässig, übermütig, stolz, anmaßend. Eure Vergehen gegen das wahre Priestertum, gegen Mein Liebeszei-

chen: die Eucharistie und gegen Meine Kirche haben den Zornesbecher zum Überlaufen gebracht.

Deine Klagen werde Ich nicht mehr erhören. Von deiner Not werde Ich mich abwenden, so wie du dich von Mir abgewendet hast.

Ihr solltet Segen sein! Ihr wurdet zum Fluch gegen euch selbst. Ihr habt Ungehorsam, Rebellion in euren Herzen. Nun werde Ich dieses Übel aus euch herausreißen.

Tut Buße, kehrt um! Denn, wenn die Strafe auf dich niedergeht, ist jede Bereitschaft zur Umkehr zu spät.

Du, Mein treuer Rest, dich habe Ich erwählt, um den Weinberg wieder aufzurichten. Haltet die Sünde von euch fern! Seid treu und gehorsam dem, den Ich zur Leitung an Meiner Statt euch bestimmt habe! Folgt seinen Anweisungen! Nehmt entgegen die Lehre, die Ich euch durch ihn gebe!

So werdet ihr die Zeit bestehen, die jetzt auf diese Erde niedergeht.

Und die Früchte werden so groß sein. Für alle eure Opfer, für alles Leid wird euch geschenkt werden große Freude in dieser kommenden neuen Zeit und für alle Ewigkeit!“

Das neue Jerusalem

(Jes.54 V.11-17)

„Du Elende, Sturmbewegte, Ungetröstete! Siehe, ich will deine Steine in Bleiglanz legen und dich gründen mit Saphiren. Ich will deine Zinnen von Rubinen machen und deine Pforten von Karfunkeln und alle deine Grenzen von köstlichen Steinen. Und alle deine Kinder werden vom HERRN gelehrt, und groß wird der Friede deiner Kinder sein. In Gerechtigkeit wirst du erbaut werden, fern von Bedrückung, dass du dich nicht zu fürchten brauchst, und ohne Gefahr, denn sie wird nicht zu dir nahen. Siehe, sie mögen sich wohl zusammenrotten; aber es kommt nicht von mir. Wer sich aber wider dich rottet, der wird an dir zu Fall kommen. Siehe, ich habe den Schmied gemacht, der das Kohlenfeuer anbläst und eine Waffe hervorbringt nach seinem Handwerk; aber ich habe auch den Zerstörer gemacht, der sie vernichten wird; keiner Waffe, die wider dich geschmiedet ist, wird es gelingen; und alle Zungen, die sich wider dich vor Gericht erheben, wirst du Lügen strafen. Das ist das Erbteil der Knechte des HERRN und ihre Gerechtigkeit, die ihnen von mir zuteil wird, spricht der HERR.“

„Siehe, Ich sende euch diesen Meinen Sohn ...“

-11. Juni 2003 -

„Aus dem Dunkel der Finsternis habe Ich ihn befreit, um ihn zu lehren: Mein Wort, Meine Wahrheit und ihn zu senden unter euch. Und Ich werde Zeichen tun, wie sie verheißen sind unter den Propheten der Schrift, wie Ich sie aufgetragen habe Meinen Jüngern, die aber heute kaum noch Glauben haben und mancherlei Irrlehren folgen.

Ich sende euch diesen Meinen Sohn, dass ihr aufgerichtet werdet, umkehrt und Mir wieder von ganzem Herzen, von ganzer Seele folgt. Denn siehe, wie Mir das Flammengebete Meiner Kinder zu Ohren kommt, so habe Ich gerufen viele Kinder, wahre Hirten – Apostelseelen auf dem ganzen Erdenrund. Sie werden rufen wie der Rufer in der Wüste, der Johannes hieß. Dieser, Mein **Johannes**, ruft in der Wüste des Unglaubens! Dieser, Mein Sohn **Marcus**, wird wie der Apostelschüler euch zur Hilfe kommen und euch auf den Weg des Evangeliums führen! Er wird in der ganzen Wahrheit euch unterweisen. Und niemand wird sich über seine Weisheit erheben können, da es der Vater ist, der aus ihm spricht. Sie, Meine Werkzeuge,

Fortsetzung Seite 2

**Wir laden ein,
mitzubeten am:**

7. jeden Monats: zu Ehren des himmlischen Vaters. Wir opfern alles zu Seiner Verfügung, schenken IHM u.a. die Litanei von der göttlichen Gegenwart im Gotteslob Nr. **764**

13. jeden Monats um 19 Uhr: Zu Ehren der Rosenkranzkönigin v. Fatima; Rosa Mystica mit entsprechender Sühneandacht (Anbetung, Beichte, Heilige Messe) in der Gnadenkapelle Hilgenberg in Stadtlohn

donnerstags von 14:30 Uhr bis 20 Uhr Beten um Heilung für die uns anvertrauten Nächsten in der Welt in der Oase, Sprakelstraße 9, Stadtlohn – nicht an Feiertagen! In dieser Zeit kann jeder zum Gebet kommen und gehen! Stille und Gebet ist gewünscht!!!

freitags um 15 Uhr am Kreuzweg, auf dem Stadtlöhner Friedhof am Ehrenmal – auf Bitten Jesu für die Armen Seelen, besonders für: die *Selbstmörder* – die unvorbereitet entschlafen und plötzlich verstorben sind – die, welche *aus Seiner Kirche ausgetreten* und ohne Umkehr gestorben sind – alle Anliegen, die ER mir am 21. Januar 01 durch eine Betschwester und einen Priester anvertraut hat (s.Info 7). Bei schlechtem Wetter: Kreuzweg-Rosenkranz **in der Oase.**

Samstag/Sonntag den 25. (bzw. Samstag nach dem jew. 25.): **Gebetstreffen zu Ehren des Prager Jesulein** um 15 Uhr mit entsprechender Andacht in der Oase, Sprakelstraße 9, Stadtlohn

jeden 2. Samstag im Monat um 18 Uhr: Zönakel in der Oase. Wir beginnen mit dem Engel des Herrn, Vesper – anschl. Rosenkranz, Botschaft, Weihe.

Interessierte Mitbeter/innen mögen sich bitte vorher anmelden oder Rücksprachen nehmen.

Wichtige Termine:

Auf zu den Pilgerfahrten nach Medjugorje unter der Leitung von Fr. Bärbel Kahling, Tel: 02863 / 5385! Anmeldungen möglich auch bei Fa. R. Zumdieck, Tel: 02568 / 93120
Vom 21. bis 29. Oktober 2003 für 395 € plus Einzelzimmerzuschlag = 95 €
Die Fahrt geht wie bisher ab Heek / Ahaus.
Näheres bei Fa. Zumdieck.

Unsere weiteren Termine entnehmen Sie bitte aus der oberen Spalte bzw. aus den persönlichen Anschreiben.

Ein gutes Reuegebet

O Gott, Du hassst die Sünde und strafest sie streng.
Und ich habe so viel gesündigt!
Du bist voll Liebe gegen mich.
Du bist für mich am Kreuz gestorben,
und ich habe Dich so oft beleidigt.
Es reut mich jetzt von Herzen.
Ich will nicht mehr sündigen.
Ich will auch jede Gelegenheit zur Sünde meiden. Verzeih mir, barmherziger Vater!

Fortsetzung von Seite 1

... werden für und mit euch beten. Sie, Meine Apostel dieser letzten Tage, werden euch die Hände auflegen und Segen schenken. Und wer ihnen folgt, der folgt Mir. Sie bereiten Mir den Weg, auf dem Ich kommen werde, Meine Herde zu weiden.

Doch Ich werde auch kommen müssen, um das Böse einzusperren. Alle, die dem Feind eurer Seele dienen und nicht umkehren wollen, werde Ich von dieser Erde tilgen lassen müssen.

Und schau, es wird nun eine Zeit kommen, die unter den Propheten Jesaja schon ausgerufen wurde. Die Zeit vor Meiner zweiten Wiederkunft ... *„Starrt einander an und erstarrt, seid verblindet und blind!*

Seid berauscht, doch nicht vom Wein, taumelt, doch nicht vom Bier!

Denn der Herr hat über euch den Geist der Ohnmacht gebracht; er hat eure Augen (die Propheten) verschlossen und euren Kopf (die Seher) verhüllt.

So wurde für euch jede Offenbarung wie die Worte in einem versiegelten Buch: Wenn man es einem Menschen gibt, der lesen kann, und zu ihm sagt: Lies es mir vor!, dann antwortet er: Ich kann es nicht lesen, denn es ist versiegelt. Und wenn man das Buch einem Mann gibt, der nicht lesen kann, und zu ihm sagt: Lies es mir vor!, dann antwortet er: Ich kann nicht lesen.“ Wort des lebendigen Gottes!!!

Jesaja 29 V.9-12 ... wir laden euch ein, den ganzen Abschnitt bis V. 16 im Gebet zu betrachten ... und erkennt JETZT!!!

JAHR DER BIBEL – 2003

Fortsetzung
der empfohlenen Bibellesung

Juli 2003

- 01 Mt. 8,23-27
- 02 Lk. 1,39-56
- 03 Mt. 9,1-8
- 04 Mt. 9,9-13
- 05 Mt. 9,14-17
- 06 Mk. 6,1b-6**
- 07 Mt. 9,18-26
- 08 Mt. 9,32-38
- 09 Mt. 10,1-7
- 10 Mt. 10,7-15
- 11 Mt. 10,16-23
- 12 Mt. 10,24-33
- 13 Mk. 6,7-13**
- 14 Mt. 10,34-11,1
- 15 Mt. 11,20-24
- 16 Mt. 11,25-27
- 17 Mt. 11,28-30
- 18 Mt. 12,1-8
- 19 Mt. 12,14-21
- 20 Mk. 6,30-34**
- 21 Mt. 12,38-42
- 22 Mt. 12,46-50
- 23 Mt. 13,1-9
- 24 Mt. 13,10-17
- 25 Mt. 13,18-23
- 26 Mt. 13,24-30
- 27 Joh. 6,1-15**
- 28 Mt. 13,31-35
- 29 Mt. 13,36-43
- 30 Mt. 13,44-46
- 31 Mt. 13,47-52

Meine lieben

Schwestern und Brüder,
Am 12. Juni fand ein Gespräch mit dem Vertreter des Bischofs, Dr.Hegge, sowie unserem Ortspfarrer und drei Vertretern unserer Apostolatsgemeinschaft statt.

Als Einführung teilt uns Dr.Hegge mit, dass nach kirchenlichem Recht „**Can.215 CIC**“ jeder Gläubige Gemeinschaften bilden, leiten und nach den von ihnen bestimmten gewählten Grundsätzen leben darf.

Dazu hätte es keinerlei Zustimmung bedurft. Hätten wir also mit dem neuen Statut gleich alles umgesetzt, es wäre nichts Falsches dabei gewesen. **Ein Ordenskleid sollten wir derzeit nicht tragen!**, so Dr.Hegge. – Ein Schreiben klärt die Position, gemäß Kirchenrecht! Sollte bis zum 16. Juli nichts erwidert werden, steht der offiziellen Einsetzung des Statuts nichts mehr im Wege. Und „**Euer Ja, sollte ein Ja sein und nicht Jein!**“

Impressum

„Familie der Heiligen Herzen Jesu und Mariens (FJM) – Br.Thomas-Apostolatsgemeinschaft“
(gemäß § 215; 710 ff. CIC)

v.i.S.d.P. Peter Stoßhoff
Kontakt: Postfach 1448
D-48695 Stadtlohn
Tel.: 02563 / 207330
Fax: 02563 / 207332
Internet <http://Glaubensforum.de>
E-Mail: redaktion@Glaubensforum.de
Wer uns für die Apostolatsgemeinschaft oder die Arbeit für Menschen, insbesondere Kinder in Not, etwas geben möchte, melde sich bitte [bei Peter] (schriftlich oder am Telefon).
Ein ewiges „Vergelt’s Gott!!!“

Atempause

Ich lade **dich** – Interessierte – ein: zu Gebet, zu einer Atempause... auch gerne mal für ein paar Tage... Gott die Zeit zu schenken, um wieder aufzutanken.

Bedingung: Mitleben, was unsere Regel sagt (soweit möglich); Gebet – Stille – Hl. Messe etc.- gemeinsames Lesen der Bibel u.a. Texte:

Luftmatratze, ISOMatte, Schlafsack erforderlich!

Ich lade **dich** – Interessierte – ein, mit mir zu pilgern. Nenne Ort und mögliche Zeiten! Bei genügend Teilnehmer/innen werden wir uns gemeinsam vorbereiten, planen, organisieren.

Also, ich will keine Vorgaben machen, sondern wir wollen uns einzig und allein von Jesus und Maria leiten lassen. Wenn Sie wollen / du willst, ist uns alles gegeben. ALLES...

Beten wir in den Anliegen Mariens, wie sie es von mir im Sommer '98 und nun vor allem in der Botschaft von Medjugorje am 25. Oktober 2000 erbat. Wir können dann niemanden vergessen, auch dich nicht!

Das **nächste Treffen zu Ehren des Prager Jesulein** unserer Gemeinschaft findet statt am 28. Juni bzw. 26. Juli 2003 ... wie immer um 15 Uhr.

Auch laden wir ein: zu unserem Apostolatstag am 3. Juli um 15 Uhr; sowie dem zusätzlichen Gebetstag (Festtag ULF. V. Berg Karmel) mit dem geistl. Ruf am 16. Juli um 18 Uhr

Das geplante Treffen zum 26. Juni findet nicht statt. Ein volles Programm in der Woche vom 24. – 29 Juni lässt weitere Termine nicht zu!
Wir danken für zahlreiche Teilnehmer/innen!!!

